Deutscher Bundestag
12. Wahlperiode

Drucksache 12/1508

07. 11. 91

Sachgebiet 61

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Barbara Höll und der Gruppe der PDS/Linke Liste

zur zweiten Beratung des Gesetzentwurfs

a) der Fraktionen der CDU/CSU und FDP
— Drucksachen 12/1108, 12/1506, 12/1508 —

b) der Bundesregierung
— Drucksachen 12/1368, 12/1466, 12/1506, 12/1508 —

Entwurf eines Gesetzes zur Entlastung der Familien und zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für Investitionen und Arbeitsplätze (Steueränderungsgesetz 1992 – StÄndG 1992)

Der Bundestag wolle beschließen:

Artikel 1 wird wie folgt geändert:

Folgende Nummer 48 wird angefügt:

‚48. § 33 c Abs. 5 wird wie folgt geändert:

„Bei Ehegatten, die beide unbeschränkt einkommensteuerpflichtig sind und nicht dauernd getrennt leben, gelten Absatz 1, Absatz 3 Satz 1 bis 3 und Absatz 4 entsprechend, soweit die Aufwendungen wegen

1. Erwerbstätigkeit oder
2. körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung oder
3. Krankheit

eines Ehegatten erwachsen, wenn der andere Ehegatte erwerbstätig oder ebenfalls krank oder behindert ist.“‘

Bonn, den 7. November 1991

Dr. Barbara Höll
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75
ISSN 0722-8333